

Frankfurt am Main

Bürgeramt erweitert Online-Angebot

[15.02.2021] Meldebescheinigungen können in der Stadt Frankfurt am Main nun digital beantragt werden. Außerdem können EU-Bürger, die beim Bürgeramt eine eID-Karte beantragen, sich ab jetzt jederzeit über den Bearbeitungsstand informieren.

Das Bürgeramt der Stadt Frankfurt am Main erweitert sein Online-Angebot: Ab sofort können einfache und erweiterte Meldebescheinigungen online beantragt werden. „Damit sparen jedes Jahr mehr als 35.000 Bürgerinnen und Bürger den Weg zum Bürgeramt. Das ist nicht nur in Zeiten von Kontaktbeschränkungen eine große Erleichterung“, sagt der für Bürgerservice und IT zuständige Stadtrat Jan Schneider. „Das neue Verfahren ist ein weiterer Schritt auf dem Weg der Digitalisierung von Dienstleistungen der Stadtverwaltung“, fügt er hinzu. Eine Meldebescheinigung benötigt etwa, wer für Heirat, Gerichte, Banken oder auch Versicherungen einen offiziellen Nachweis über Name, Geburtsdatum und Anschrift braucht, informiert die hessische Metropole. Bisher sei für diesen Service ein persönlicher Besuch im Bürgeramt erforderlich gewesen. Mit dem neuen Online-Service gehe es viel einfacher: Die Meldebescheinigungen würden über ein Formular auf der städtischen Internet-Seite beantragt, die anfallende Gebühr online beglichen. Dann schließe sich allerdings ein analoger Prozess an: Die Bescheinigungen würden per Post an die Meldeanschrift gesandt. Denn die Dokumente müssten nach aktueller Rechtslage noch eigenhändig von einem städtischen Mitarbeiter unterschrieben und mit einem Dienstsiegel versehen werden.

Frankfurt hat laut eigenen Angaben noch eine weitere Online-Funktion erweitert: EU-Bürger, die beim Bürgeramt eine eID-Karte beantragen, könnten sich ab sofort jederzeit über den Bearbeitungsstand informieren. „Ich freue mich, dass der bei Personalausweisen und Pässen etablierte Service wenige Wochen nach der ersten Ausstellung einer eID-Karte auch für dieses Dokument angeboten werden kann“, so Schneider. Die eID-Karte besitzt wie der Personalausweis und der elektronische Aufenthaltstitel einen digital lesbaren Chip, so der Bericht aus Frankfurt. Inhaber von eID-Karten könnten sich damit sicher, einfach und auf hohem Vertrauensniveau online ausweisen und Behördengänge sowie Geschäftliches digital erledigen. Bisher hätte Bürgern aus einem EU-Land oder aus dem Europäischen Wirtschaftsraum diese Möglichkeit gefehlt.

(co)

Stichwörter: Fachverfahren, Frankfurt am Main, Bürgerservice, eID, Meldewesen